

Pressekonferenz von Javier Solana und Jusuf Kalla im Rat der Europäischen Union (Brüssel, 19.ºJanuar 2006)

Quelle: Conférence de presse: Javier Solana et Jusuf Kalla / JAVIER SOLANA, Jusuf Kalla.- Communautés européennes [Prod.], 19.01.2006. Conseil de l'Union européenne, Bruxelles. - VIDEO (04:29, Couleur, Son original).

Council of the European Union, Rue de la Loi, 175, B-1048 Brussels.

Urheberrecht: (c) Übersetzung CVCE.EU by UNI.LU

Sämtliche Rechte auf Nachdruck, öffentliche Verbreitung, Anpassung (Stoffrechte), Vertrieb oder Weiterverbreitung über Internet, interne Netzwerke oder sonstige Medien für alle Länder strikt vorbehalten. Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis und die Nutzungsbedingungen der Website.

URL:

http://www.cvce.eu/obj/pressekonferenz_von_javier_solana_und_jusuf_kalla_im_rat_der_europaischen_union_brussel_19_januar_2006-de-88914160-7b8b-41e3-a047-obf8d2b45d1d.html



Publication date: 05/07/2016

Pressekonferenz von Javier Solana und Jusuf Kalla im Rat der Europäischen Union (Brüssel, 19. Januar 2006)

[Javier Solana] Wir haben die Ehre, heute den Vize-Präsidenten Indonesiens in Brüssel zu begrüßen, der gekommen ist, um über zahlreiche Punkte zu sprechen. Der wichtigste Punkt war natürlich die Zusammenarbeit zwischen der Europäischen Union und Indonesien in der Region Aceh, die ein großer Erfolg war. Und sie wird es weiterhin bleiben. Wir sind entschlossen, weiter mit dem befreundeten Indonesien zusammenarbeiten, um unsere bilateralen Beziehungen so weit wie möglich zu vertiefen. Die gemeinsame Erfahrung in Aceh hat eine enge Verbindung geschaffen, die wir nutzen wollen, um unsere Beziehungen in allen Richtungen zu vertiefen: Wirtschaft, Handel, aber auch politischer Dialog. Und ich denke, Herr Vize-Präsident, ich sage nichts Falsches, wenn ich sage, dass wir heute lange über Politik gesprochen haben und versucht haben, die Welt aus dem gleichen Blickwinkel zu betrachten und zu sehen, wie dieser politische Dialog zwischen diesem Land – diesem in Asien sehr wichtigen Land – und der Europäischen Union dazu beitragen kann, die Welt für alle besser zu machen. Wir sprachen über den Friedensprozess im Nahen Osten, über den Iran, über die ASEAN, über China, über viele Dinge, darüber, welche Art der Beziehung wir mit einem so wichtigen Land wie Indonesien unterhalten möchten.

Wie Sie wissen, arbeiten wir bereits an einem Partnerschaftsabkommen, und wir hoffen, dass wir damit ein solides Abkommen mit Indonesien, diesem so wichtigen Land in Asien, abschließen können. Wir müssen über eine Menge Dinge sprechen, den Dialog zwischen den Kulturen, den Dialog zwischen den Religionen, es gibt vieles, das wir genauer mit Indonesien besprechen möchten. Auch der regionale Aspekt der ASEAN – wir haben ja schon einige Erfahrung beim Aufbau unserer eigenen Organisation, der Europäischen Union – wird wichtig sein für das führende Land der ASEAN.

[Jusuf Kalla] Ich bin vor allem nach Brüssel gekommen, um den Generalsekretär und den Rat der Europäischen Union zu treffen und ihnen für die Unterstützung der Europäischen Union bei der Umsetzung des Friedensprozesses in Aceh und alles, was sie für das indonesische Volk getan haben, zu danken. Es wurde alles erreicht, was wir uns erhofft haben, sogar schneller und erfolgreicher, als wir erwartet hatten. Vor allem die Rolle der Europäischen Union und der ASEAN bei der Überwachung, bei der Beratung, bei der direkten Einbindung in diesen Prozess ist zu betonen. Wir haben Gesetzgebungsprozesse zur Integration, und ich hoffe, dass die Rolle der Europäischen Union und der ASEAN selbst großen Einfluss ausüben wird und Unterstützung und Zusammenarbeit bedeuten wird. Ich möchte noch einmal sagen, dass ich gekommen bin, um dem Generalsekretär zu danken und nach Aceh ihn einzuladen, in ein neues Aceh nach dem Ende eines dreißig Jahre dauernden Konflikts. Wie der Generalsekretär bereits sagte, haben wir auch über die Rolle der ASEAN, besonders in Indonesien gesprochen, über eine Reihe politischer und wirtschaftlicher Angelegenheiten im Rahmen der bilateralen Zusammenarbeit zwischen der ASEAN und der Europäischen Union. Wir hoffen, dass diese Zusammenarbeit auch nach dem Ende des Krieges gute Ergebnisse zum Vorteil aller Beteiligten erzielt. Vielen Dank.